

DEUTSCHLANDS AUSSENHANDEL: SOLLTEN WIR MEHR WAREN AUS DEM AUSLAND KAUFEN?

Deutschland ist Exportweltmeister – oder doch nicht? Bei Betrachtung des Datenmaterials wird schnell klar, dass dieser oft skandierter Titel nicht immer Gültigkeit besitzt. Dennoch gehört Deutschland laut Statistik zu den bedeutendsten Exportländern der Welt. Also doch ein Grund zum Feiern? Die Antwort ist nicht eindeutig: Hohe Einnahmen aus dem Exportgeschäft und tausende von guten und hoch spezialisierten Arbeitsplätzen in den einschlägigen Exportbranchen stehen regelmäßig einer großen Exportabhängigkeit und dem Vorwurf, der Wirtschaft anderer Länder zu schaden, gegenüber. Vor allem Letzteres führt immer wieder dazu, dass kritische Stimmen aus dem Ausland laut werden. Wenn man jedoch genau hin hört, erkennt man schnell: Nicht der hohe Export Deutschlands wird kritisiert, sondern dessen phasenweise hoher Exportüberschuss. Doch was ist der Unterschied?

In dieser Unterrichtseinheit beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler mit der deutschen Außenhandelsstruktur und erkennen so die Bedeutsamkeit des Exports für die deutsche Wirtschaft. Mithilfe einer interaktiven Statistik finden sie heraus, was sich hinter dem oftmals kritisierten Exportüberschuss verbirgt und wie dieser zu bewerten ist. Dies erlaubt es ihnen, daraus nationale wie internationale Folgen abzuleiten sowie mögliche Maßnahmen zur Reduktion des Exportüberschusses zu erarbeiten.

ÜBERBLICK ÜBER DIE UNTERRICHTSEINHEIT

THEMENBEREICH Wirtschaftliche Globalisierung → Außenhandel

SCHULFORM Gymnasium

KLASSENSTUFE Klasse 9/10

VORWISSEN Leitzins, Import, Export, Außenhandel, Wechselkurse

ZEITBEDARF 2 Unterrichtsstunden

METHODEN Statistikanalyse, Kopfstandmethode

KOMPETENZEN Die Schülerinnen und Schüler ...

- identifizieren Deutschland als Exportnation.
- erläutern die Gründe für die Exportstärke Deutschlands.
- beschreiben die Auswirkungen des Exportüberschusses von Deutschland.
- erläutern Maßnahmen zur Verringerung des außenwirtschaftlichen Ungleichgewichts.

SCHLAGWORTE Außenhandel, Außenwirtschaftliches Gleichgewicht, Export, Import, Leistungsbilanz

AUTOR André Kost

PRODUKTION C.C.Buchner Verlag

Zeit	Phase	Inhalte	Materialien	Tipps/Hinweise
1. + 2. Unterrichtsstunde				
20'	Einstieg	Die SuS identifizieren Deutschland als Exportnation mit phasenweise starken Exportüberschüssen.	Arbeitsblatt: Import- oder Exportgut? Arbeitsblatt: Überschussrechnung Interaktive Statistik: Außenhandel	Einzelarbeit, Unterrichtsgespräch Differenzierung: Aufgabe 1b → s. Differenzierungskarte Methode: Statistikanalyse
15'	Erarbeitung I	Die SuS beschreiben Gründe für die Exportstärke Deutschlands.	M1 Gründe für den deutschen Exportüberschuss Interaktive Statistik: Außenhandel	Einzelarbeit Methode: Statistikanalyse Differenzierung: Aufgabe 2b → s. Differenzierungskarte Gleichzeitig fungiert Aufgabe 2b als Zusatzaufgabe für leistungstärkere SuS.
20'	Erarbeitung II	Die SuS analysieren nationale und internationale Auswirkungen des deutschen Exportüberschusses.	M2 Exportstärke: Auswirkungen in Schlagzeilen (2019)	Differenzierung: Neigungsdifferenziert kann die Aufgabe 3 in Einzel- oder Partnerarbeit bearbeitet werden.
20'	Anwendung	Die SuS stellen Vermutungen zur Reduktion des Exportüberschusses an.	Arbeitsblatt: Exportüberschuss vergrößern	Partnerarbeit Methode: Kopfstandmethode
15'	Vertiefung I	Die SuS erläutern mögliche Maßnahmen zur Importsteigerung in Deutschland.	M3 Drei mögliche Maßnahmen	Partnerarbeit/Einzelarbeit Differenzierung: Leistungsschwächere SuS können die Aufgabe 4c ebenfalls in Partnerarbeit lösen.
15'	Vertiefung I (Alternative)	Die SuS stellen die Exportstärke verschiedener Staaten einander gegenüber und beurteilen das damit einhergehende Kopf-an-Kopf-Rennen.	M4 Ein Kopf-an-Kopf-Rennen? Interaktive Statistik: Außenhandel	Aufgabe 5 kann als alternative Vertiefungsaufgabe, als Zusatzaufgabe für leistungstärkere SuS oder auch als Hausaufgabe genutzt werden.

Zeit	Phase	Inhalte	Materialien	Tipps/Hinweise
25'	Vertiefung II (optional)	Die SuS beschreiben die Auswirkungen der Pandemie Covid-19 auf die Wirtschaft und leiten daraus mögliche Konsequenzen für den deutschen Außenhandel ab.	M5 2020: Virus Covid-19 und die Rezession	Differenzierung: Aufgabe 6 kann entweder in Einzel- oder Partnerarbeit gelöst werden.

Bedeutung der Symbole



Dieses Symbol findest du auf Arbeitsblättern. Die dort gestellten Aufgaben kannst du direkt auf dem Arbeitsblatt lösen.



Der Schlüssel zeigt dir an, dass es für diese Aufgabe eine Hilfestellung gibt. Wende dich bei Bedarf an deine Lehrkraft.



Der Stern weist dich darauf hin, dass diese Aufgabe etwas schwieriger ist oder eine Zusatzaufgabe darstellt.



Der Wegweiser gibt an, dass du hier zwischen unterschiedlichen Arbeitsblättern, Aufgaben oder auch Sozialformen (Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit) wählen kannst. Deine Wahl kannst du ganz nach deinem Interesse bzw. Leistungsstand treffen.



Diese Symbole zeigen dir an, dass du die Aufgabe zusammen mit einem oder mehreren Mitschülerinnen bzw. Mitschülern bearbeiten sollst. Dabei könnt ihr euch untereinander austauschen und so als Team an einer gemeinsamen Lösung arbeiten.

Arbeitsblatt: Import- oder Exportgut?

Import

= hier: Im Ausland produzierte und an Deutschland verkaufte /gelieferte Waren.

Export

= hier: In Deutschland produzierte und an das Ausland verkaufte /gelieferte Waren.



Kraftwagen und Kraftwagenteile
© shutterstock/Mechanik

Export Import



Chemische Erzeugnisse
© shutterstock/Helder Almeida

Export Import



Pharmazeutische und ähnliche Erzeugnisse
© shutterstock/Bohbeh

Export Import



Datenverarbeitungsgeräte und optische Erzeugnisse
© shutterstock/Julwitul Tongbai

Export Import

Arbeitsblatt: Überschussrechnung

	Export*	Import*	Überschuss* (Export – Import)
Kraftwagen und -teile			
Chemische Erzeugnisse			
Pharmazeutische und ähnliche Erzeugnisse			
Datenverarbeitungsgeräte und optische Erzeugnisse			

* Werte in Milliarden Euro



Interaktive Statistik: Außenhandel

Täglich werden Waren nach Deutschland importiert oder von dort in den Rest der Welt exportiert. Doch welche Waren sind das? Und weist Deutschland tatsächlich einen derart hohen Exportüberschuss auf, wie es in der internationalen Kritik heißt? Finde es heraus, in dem du dir mit der interaktiven Statistik einen Einblick in die Außenhandelsstruktur Deutschlands verschaffst. Lass dir dazu die Ex- und Importe Deutschlands anzeigen und vergleiche die Überschüsse mit denen anderer global agierender Länder. Kannst du die internationale Kritik entkräften?

AUFGABE 1

Sicher begegnen dir die auf dem Arbeitsblatt abgebildeten Waren immer wieder in deinem Alltag.

- Stelle Vermutungen an: Wurden diese Alltagsprodukte stärker nach Deutschland importiert ($\text{Export} < \text{Import}$) oder stärker von Deutschland exportiert ($\text{Export} > \text{Import}$)? Halte deine Vermutung auf dem Arbeitsblatt fest, indem du zu jeder Ware das entsprechende Symbol („>“ oder „<“) einträgst.
- Überprüfe deine Vermutung anschließend mithilfe der interaktiven Statistiken „Im- und Exporte nach Gütergruppen“. Halte dazu die entsprechenden Daten auf dem Arbeitsblatt „Überschussrechnung“ fest und berechne so den tatsächlichen Überschuss.
- „Deutschland ist eine Exportnation mit hohen Exportüberschüssen“. Bestätige oder widerlege diese Aussage mithilfe der interaktiven Statistik „Außenhandel“ sowie dem Arbeitsblatt „Überschussrechnung“. Gehe dabei auch auf konkrete Beispiele ein.



Exportüberschüsse

= (positiver Außenbeitrag) Der Export ist höher als der Import.

M1 Gründe für den deutschen Exportüberschuss

Leistungsbilanz

= Gegenüberstellung von Importen und Exporten (wertmäßig)

Außenbeitrag

= Exporte (wertmäßig) abzüglich Importe (wertmäßig)

Geldpolitik

= Maßnahmen zur Beeinflussung der Geldmenge, Zinsen usw.

Konjunktur

= Gesamtwirtschaftliche Lage eines Landes

Schwellenland

= Land im wirtschaftlichen Wandel (positive Entwicklung)

Leistungsbilanzüberschuss

= Die Exporte sind höher als die Importe.

Die Überschüsse in der deutschen **Leistungsbilanz** werden größer und größer. [...] [Das] bedeutet, dass Deutschland Jahr für Jahr mehr Autos, Maschinen und andere Dinge und Dienstleistungen ins Ausland verkauft, als es selbst von dort bezieht. [...] Was [aber] sind die wichtigsten Gründe für [diesen] hohen **Außenbeitrag** Deutschlands? [...]

„Die deutsche Wirtschaftspolitik hat in den vergangenen Jahrzehnten viel dafür getan, dass die Überschüsse hoch sind“, sagt André Wolf, Ökonom beim Hamburgischen Weltwirtschaftsinstitut (HWWI). „Lohnzurückhaltung und Arbeitsmarktreformen haben die preisliche Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen [international] gestärkt [und so dazu beigetragen, dass Waren aus Deutschland stark nachgefragt werden].“ [...]

Aber auch die **Geldpolitik** der Europäischen Zentralbank (EZB) leistet einen entscheidenden Beitrag zum deutschen Leistungsbilanzüberschuss. [Aktuell ist der von der EZB festgelegte Leitzinssatz sehr niedrig. Dies sorgt dafür, dass der Euro im Vergleich zu anderen wichtigen Währungen (wie z. B. dem US-Dollar) sehr schwach ist.] Deutsche Waren sind für Ausländer also relativ billig zu haben, das belebt das Geschäft der Exporteure. [...]

Für geraume Zeit war die schwache Welt**konjunktur** ein Bremsklotz für deutsche Exporteure. Sie litten darunter, dass große **Schwellenländer** wie China und Brasilien nicht so viele Waren „made in Germany“ nachfragten wie erhofft. Doch diese Phase ist vorbei. [...] Davon profitieren auch deutsche Exporteure [da nun wieder mehr deutsche Waren nachgefragt werden]. [...]

Die relativ schwach steigenden Löhne in Deutschland haben dazu geführt, dass in den vergangenen Jahren der Anteil der Haushaltseinkommen am verfügbaren Einkommen der Gesamtwirtschaft kontinuierlich gesunken ist. [...] Hierin liegt eine weitere Ursache für den steigenden deutschen **Leistungsbilanzüberschuss**, denn ein schwacher Konsum bedeutet auch schwache Importe. Ein stärkeres Wachstum des privaten Verbrauchs in Deutschland könnte umgekehrt also einen Beitrag zum Abbau des deutschen Leistungsbilanzüberschusses leisten.

Catherine Hoffmann, sueddeutsche.de, 19.4.2017

DEFINITION

Leitzins

Der Leitzins wird von der Europäischen Zentralbank festgelegt und beschreibt den Zinssatz, den Geschäftsbanken bei der Aufnahme von Krediten an die EZB bezahlen müssen. Dieser Zinssatz wird meist an die Privatpersonen weitergegeben, die bei den Geschäftsbanken einen Kredit aufnehmen oder Geld anlegen. Hier gilt: Je höher der Leitzins, desto höher die Kredit- bzw. Guthabenzinsen. Ist der Leitzins sehr niedrig, ist es für Geldanlegerinnen und Geldanleger hingegen attraktiv, ihr Geld zu höheren Zinsen in einem anderen Land und damit in einer fremden Währung anzulegen. Folglich steigt die Nachfrage nach der Fremdwährung, wohingegen die Nachfrage nach dem Euro sinkt. Daraus folgt ein sinkender Euro-Wechselkurs, weshalb die in den Euro-Ländern produzierten Waren für ausländische Nachfrager nun günstiger und damit attraktiver werden.

**Interaktive Statistik: Außenhandel**

Täglich werden Waren nach Deutschland importiert oder von dort in den Rest der Welt exportiert. Doch welche Waren sind das? Und weist Deutschland tatsächlich einen derart hohen Exportüberschuss auf, wie es in der internationalen Kritik heißt? Finde es heraus, in dem du dir mit der interaktiven Statistik einen Einblick in die Außenhandelsstruktur Deutschlands verschaffst. Lass dir dazu die Ex- und Importe Deutschlands anzeigen und vergleiche die Überschüsse mit denen anderer global agierender Länder. Kannst du die internationale Kritik entkräften?

AUFGABE 2

- a) Erkläre anhand von M1, warum Deutschland einen hohen Exportüberschuss verzeichnete.
- b) Überprüfe die Aussage „Der Exportüberschuss in Deutschland ist ein Dauerzustand“ mithilfe der interaktiven Statistik.



M2 Exportstärke: Auswirkungen in Schlagzeilen (2019)

1

„Made in Germany“:

Exporteinnahmen kurbeln deutsche Wirtschaft an.

2

Wirtschaftskrise in den USA: Können die bisher unbezahlten Exportrechnungen an Deutschland bezahlt werden?

3

Steigender Import deutscher Chemierzeugnisse in Spanien bedroht die Arbeitsplätze in spanischen Chemiekonzernen.

4

Sichere Arbeitsplätze in Deutschland dank weiterhin hoher ausländischer Nachfrage

5

Jeder vierte Job in Deutschland hängt direkt oder indirekt vom Export ab.

6

Steigende Steuereinnahmen durch Exportgewinne:

Deutschlands Staat könnte bald den Bau neuer Schulen und Straßen in Angriff nehmen.

7

Schuldenfinanzierte Importe: Exportüberschuss Deutschlands verstärkt Importabhängigkeit und damit die Verschuldung anderer Länder.



AUFGABE 3

Der langanhaltend hohe Exportüberschuss Deutschlands stand immer wieder in internationaler Kritik. Doch ist dieser Überschuss nur schlecht? Zur Beantwortung dieser Frage kannst du die folgenden Teilaufgaben entweder in Einzel- oder in Partnerarbeit bearbeiten.

- Analysiere die Schlagzeilen aus M2. Leite aus ihnen Vor- und Nachteile ab, die Deutschland und/oder dem Ausland durch einen hohen Export Deutschlands entstanden. Stelle diese in einer strukturierten Tabelle einander gegenüber.
- Ist der Exportüberschuss in Deutschland gut oder schlecht? Halte deine begründete Meinung in wenigen Sätzen fest.

Arbeitsblatt: Exportüberschuss vergrößern

Wie lässt sich der Export-
überschuss in Deutschland
vergrößern?

M3 Drei mögliche Maßnahmen



Autos von VW: Bereit für ihren Transport in die USA
© picture alliance/Jörg Sarbach/dpa

In beinahe unzähligen Gesprächen wurde der langanhaltende Exportüberschuss Deutschlands international kritisiert. Geändert hat sich jedoch (beinahe) nichts – ein Dorn im Auge des US-Präsidenten Donald Trump, der Deutschland als Verantwortlichen für seinen **Importüberschuss** sieht. Schließlich drohte Trump an, Autos aus Deutschland mit einem **Importzoll** in Höhe von 25% zu belegen. Bisher blieb es

Importüberschuss

= (negativer Außenbeitrag) Der Import ist höher als der Export.

Importzoll

= Zusatzkosten bei der Wareneinfuhr in das eigene Land

Konjunktur

= gesamtwirtschaftliche Lage eines Landes

Sanierung

= Instandsetzung, Renovierung

bei dieser Drohung. Dennoch hat sie die Automobilindustrie und schließlich auch die deutsche Politik wachgerüttelt: Der Exportüberschuss Deutschlands soll durch einen steigenden Import ausgeglichen werden. Doch wie kann das gelingen? Diskutiert werden verschiedene Maßnahmen:

Möglich wäre es, die Löhne der deutschen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zu erhöhen. Sie hätten so mehr Geld, dass sie auch für ausländische Waren ausgeben könnten. Das würde den Import stärken. Da in den vergangenen Jahren die Löhne trotz guter **Konjunktur** nur sehr schwach gestiegen sind, könnte man einen Lohnanstieg gut rechtfertigen und finanzieren.

Eine andere Möglichkeit wäre, durch Steuersenkungen den Lohn der Deutschen indirekt zu erhöhen und so die Nachfrage und damit den Import anzukurbeln. Doch leider bringen Steuersenkungen nur dann den gewünschten Effekt mit sich, wenn das zusätzliche Geld tatsächlich für Konsum verwendet und nicht gespart wird.

Denkbar wäre auch, die staatlichen Investitionen zu erhöhen. Beauftragt der Staat beispielsweise Unternehmen mit der **Sanierung** von Schulen und Straßen, müssten die Unternehmen die dafür notwendigen Materialien kaufen – auch im Ausland. Geben die Unternehmen das zusätzliche Geld an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Form von Lohnerhöhungen weiter, könnte so die Nachfrage nach ausländischen Waren zusätzlich erhöht werden. Allerdings kann der Staat die Unternehmen nicht dazu zwingen, die gestiegenen Einnahmen so zu verwenden und auch staatliche Investitionen gelingen nur, wenn die oftmals sehr komplizierten bürokratischen wie rechtlichen Rahmenbedingungen erfüllt sind.

AUFGABE 4



a) Führt, mithilfe von M1 und M2, ein Brainstorming zur Frage auf dem Arbeitsblatt durch. Platziert dabei eure Ideen schriftlich um die Ausgangsfrage herum.



b) Kehrt eure auf dem Arbeitsblatt festgehaltenen Ideen nun, wenn möglich, ins Gegenteil um. Nennt und begründet so mögliche Lösungsansätze, die den Exportüberschuss in Deutschland **verringern** könnten.

c) Beschreibe die Maßnahmen, die Deutschland zur Verringerung seines Exportüberschusses anstrebt. Nutze dazu M3.

M4 Ein Kopf-an-Kopf-Rennen?



Karikaturist: Gerhard Mester



Interaktive Statistik: Außenhandel

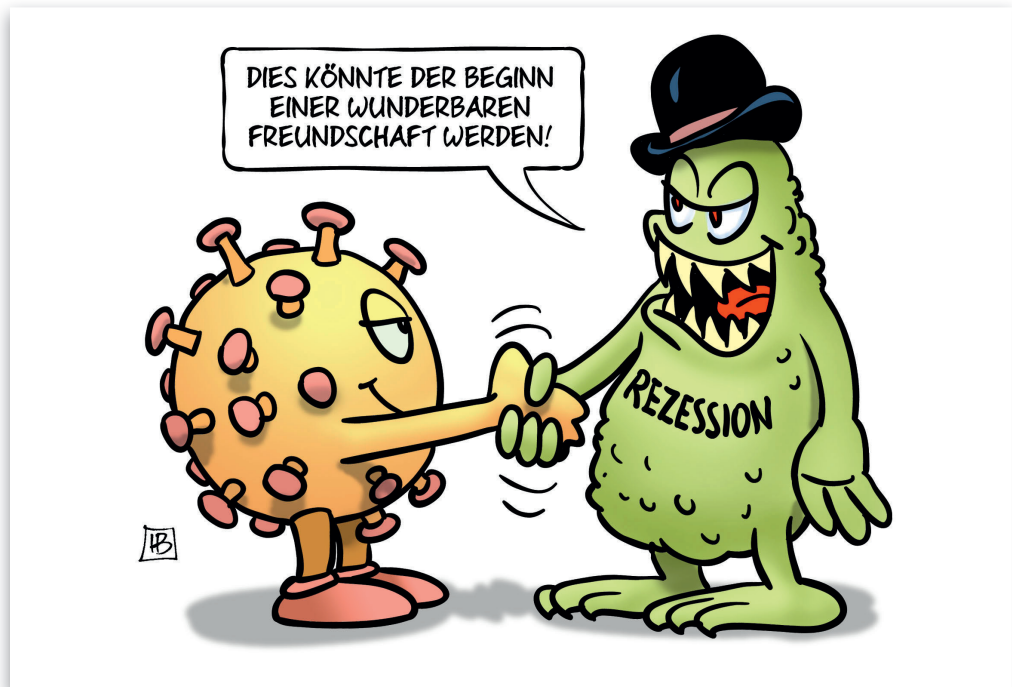
Täglich werden Waren nach Deutschland importiert oder von dort in den Rest der Welt exportiert. Doch welche Waren sind das? Und weist Deutschland tatsächlich einen derart hohen Exportüberschuss auf, wie es in der internationalen Kritik heißt? Finde es heraus, in dem du dir mit der interaktiven Statistik einen Einblick in die Außenhandelsstruktur Deutschlands verschaffst. Lass dir dazu die Ex- und Importe Deutschlands anzeigen und vergleiche die Überschüsse mit denen anderer global agierender Länder. Kannst du die internationale Kritik entkräften?

AUFGABE 5



Interpretiere stichpunktartig die Karikatur aus M4. Beurteile die Kernaussage mithilfe der interaktiven Teilstatistik „Die größten Exportländer weltweit“.

M5 2020: Virus Covid-19 und die Rezession



© Harm Bengen, harmbengen.de, 16.3.2020

AUFGABE 6

Zu Beginn des Jahres 2020 löste der Virus Covid-19 eine internationale Krankheitswelle mit teilweise verheerenden Konsequenzen aus.

- Analysiere die Karikatur M5 und beschreibe so, welche Auswirkungen durch den Erreger auf die globale Wirtschaft bereits im März 2020 befürchtet wurden.
- Stelle dar, welche Konsequenzen sich durch diese Auswirkungen für den deutschen Außenhandel ergeben könnten bzw. haben. Halte deine begründeten Antworten schriftlich fest.